Reichs=Gesetblatt

Jahrgang 1915

.Nr. 74

Inhalt: Befanntmadung über bas Berbot bes Bervertaufe ber Ernte bes Jahres 1915 und bes Beiperfaufe von Jufer. G. a41.

(Rr. 4765) Befanntmachung über bas Berbot bes Borvertaufs ber Ernte bes Jahres 1916 und bes Borvertaufs von Juder. Bom 17. Juni 1915.

Der Bundestat hat auf Grund des § 3 des Gefeses über die Ermächigung bes Bundestats ju wirtichaftlichen Maßnahmen ufen. vom 4. August 1914 (Reichs-Gefesbl. S. 327) folgende Berordnung etlassen:

Raufvertrage über

a) Roggen, Weizen, Spelz (Dinkel, Fefen), Emer, Einforn, Hafer, Gerste, allein ober mit anderem Getreide gemengt, ferner Nijchfrucht, worin fic Hafer befinder, auß der infandischen Ernte des Tachtes 1915.

b) Futtermittel aus ber inlandischen Ernte bes Jahres 1915, Die ber Befanntmachung über ben Lettehr mit Futtermitteln vom 31. Marg 1915 Pfleichs-Gefehbl. C. 1951 unterlicent.

c) Rohauder, fonvit die Bertrage nach bem 31. August 1915 ju erfüllen find, find nichtig. Die gilt auch für Bertrage, die vor Intrafitreten biefer Berorbnung geschloffen find.

Der Reichstangler ift ermachtigt, Die Borschriften biefer Berordnung auch auf Raufvertrage über andere Erzeugniffe ber inlanbischen Ernte bes Jahres 1915 sowie über Berbrauchszuder auszubehnen.

Der Reichstangter fann Ausnahmen von ben Borfchriften biefer Berorbnung gulaffen.

Diefe Berordnung tritt mit bem Tage ber Bertunbung in Rraft.

Der Reichstangler bestimmt ben Beitpunft bes Augertraftiretens; er fann bie Berordnung für einzelne Erzeugniffe auger Rraft feben. Berlin, ben 17. Juni 1915.

Der Stellvertreter bes Reichstanglers

Ren Bejng bes Reichs- Gefentleits bermittete mur bie Boftenfelten.
Gerausgegeben im Reichsaut bes Junern. — Berlin, gebruft in ber Reichsbrudtrei.
Reichs-Geight 1915.

Musgegeben ju Berlin ben 18. Juni 1915.